

Inhalt

I. Einleitung: Soziologie und Geschichtswissenschaft	9
II. Vorbemerkungen zur Problemstellung	60
III. Wohnstrukturen als Anzeiger gesellschaftlicher Strukturen	68
IV. Zur Eigenart der höfisch-aristokratischen Verflechtung	102
V. v. Etikette und Zeremoniell: Verhalten und Gesinnung von Menschen als Funk- tionen der Machtstrukturen ihrer Gesellschaft	120
VI. Die Verkettung des Königs durch Etikette und Pre- stigechancen	178
VII. VII. Werden und Wandel der höfischen Gesellschaft Frankreichs als Funktionen gesamtgesellschaftlicher Machtverlagerungen	222
VIII. Zur Soziogenese der aristokratischen Romantik im Zuge der Verhofung	320
IX. Zur Soziogenese der Revolution	394
Anhang 1	
Über die Vorstellung, daß es einen Staat ohne struk- turelle Konflikte geben könne	405

Anhang 2

Über die Position des Intendanten im höfisch-aristokratischen Großhaushalt. Ein Beitrag zum Verständnis des höfisch-aristokratischen Wirtschaftsethos 415

Namens- und Sachverzeichnis 431